

## JUGEND KULTUR ORTE

### Fachtag Kultur des Landkreises Vorpommern-Greifswald

#### Kick Off für unser Aller.Land-Projekt

#### Jugend beteiligt – Ideen für morgen!

23. April 2026, 9:00 – 16:30 Uhr

Kulturzentrum Jarmen

### Programm

Moderation: Lee Ann Hübner (Schülerin) & Wibke Seifarth  
Fotografie: Peter van Heesen  
Filmografie: Thomas Erbach  
Catering: Freiwillige Feuerwehr Jarmen  
Kulturprogramm: Musikschulband der Kreismusikschule Uecker-Randow

**9:00 – 9:30 Uhr** Ankommen

**9:30 – 9:35 Uhr** „Back to the Beat“ – Band der Kreismusikschule Uecker-Randow

**9:35 – 9:45 Uhr** Begrüßung Moderation

**9:45 – 10:05 Uhr** **Jugend in Vorpommern gestern und heute**

Michael Sack (Landrat) und André Werner (Bürgermeister Jarmen) im Interview mit Lee Ann Hübner

**10:05 – 10:15 Uhr** **Wer ist da?**

**10:15 – 10:40 Uhr** **Verleihung des 4. Kulturpreises des Landkreises Vorpommern-Greifswald**

**10:40 – 11:25 Uhr** **Herausforderungen zur Jugendpartizipation – Wie Jugendliche frühzeitig in die Bedarfserhebung eingebunden werden können**  
Impulsvortrag von Manfred Zentner, Universität für Weiterbildung Krems (Österreich)

**11:25 – 11:35 Uhr** „Back to the Beat“

**11:35 – 12:30 Uhr** **„Jugend beteiligt – Ideen für morgen!“ & „Spacemaker“: Einblick in zwei aktuelle Projekte zur Jugendbeteiligung im Landkreis**

Erwachsene im Gespräch mit engagierten Jugendlichen aus den Projekten "ALLER.LAND" und "SPACEMAKER"

Mit Dietger Wille (Beigeordneter und 2. Stellvertreter des Landrates), Maria Elsner und Sofia Eisbrenner (moderiert von Lee Ann Hübner und Wibke Seifarth)

Förderer:



Der Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



Programmpartner:



Kofinanzierung:



- 12:30 – 14:00 Uhr**    Marktplatz der Kultur und Mittagsbuffet
- 14:00 – 15:30 Uhr**    Workshops und Themenräume
- 1. Workshop:**        Die Kraft der Sprache - Poetry Slam Workshop mit Lars Ruppel
- 2. Workshop:**        Ein starkes Netzwerk für Kulturelle Jugendbeteiligung bauen mit Dr. Annette Jagla
- 3. Workshop:**        Freiraum - mit Hedwig Golpon
- 4. Workshop:**        Jugendwelt trifft Erwachsenenwelt - mit Cassandra Engel
- 15:30 – 15:45 Uhr**    Präsentation der Ergebnisse im Saal, Verabschiedung
- 15:45 – 16:15 Uhr**    Poetische Zusammenfassung – Lars Ruppel
- 16:15 – 16:30 Uhr**    Ausblick und Termine – Lee Ann Hübner & Wibke Seifarth

\*\*\*\*\*

## Impulsvortrag

### Herausforderungen zur Jugendpartizipation – Wie Jugendliche frühzeitig in die Bedarfserhebung eingebunden werden können

**Manfred Zentner**, Universität für Weiterbildung Krems (Österreich)

Jugendspezifische Angebote sind in vielen ländlichen Regionen rar, und selbst bestehende Projekte erreichen oft nur wenige Jugendliche. Häufig entstehen Initiativen mit großem Engagement Ehrenamtlicher, doch trotz Bekanntheit stoßen sie nicht immer auf dauerhaftes Interesse. Ein zentraler Grund dafür kann sein, dass die Bedürfnisse und Perspektiven der Jugendlichen bei der Entwicklung der Projekte zu wenig berücksichtigt werden.

Eine frühe Einbindung der Zielgruppe ermöglicht es, Wünsche und Interessen der Jugendlichen direkt in die Projektplanung einfließen zu lassen und so tragfähigere Ideen zu entwickeln. Der Vortrag stellt dafür den Ansatz der **Partizipativen Aktionsforschung** vor, bringt Beispiele und zeigt, wie dieser zur Planung und Umsetzung jugendkultureller Projekte genutzt werden kann.

## Manfred Zentner

Manfred Zentner forscht seit 1997 zu Jugend und Jugendkultur. Bis 2000 war er am Österreichischen Institut für Jugendforschung tätig. Danach forschte er am Institut für Jugendkulturforschung in Wien, dessen Mitbegründer er ist. Von 2013 bis 2026 an war er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität für Weiterbildung Krems im Department Migration und Globalisierung. Nun konzentriert er sich auf die Leitung von Social Identity Research. Außerdem ist er im Vorstand des Österreichischen Netzwerk Jugendforschung. Darüber hinaus war er Mitglied verschiedener EU-Expertengruppen zu Jugend und Jugendarbeit. Diverse Publikationen zu Jugend, Jugendkultur, Jugendpolitik und Jugendarbeit sowie zu Integration.

\*\*\*\*\*

Förderer:



Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien



Programmpartner:



Kofinanzierung:



## Marktplatz der Kultur

unter anderem mit

- Partnerschaft der Demokratie Landkreis Vorpommern-Greifswald
- Landesverband Soziokultur Mecklenburg-Vorpommern
- MitMachZentrale Vorpommern-Greifswald & Digitallotsin für das Ehrenamt
- Servicecenter Kultur Mecklenburg-Vorpommern
- Kulturlandbüro
- Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Mecklenburg-Vorpommern
- Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern
- Kulturbrücke Jarmen
- Vorpommersche Landesbühne
- Heimvolkshochschule Lubmin
- Projekt dreistrom.land Demmin
- Ulrike Kaiser-Sturm | Referentin für kulturelle Bildung | Serviceagentur "Ganztägig lernen" Mecklenburg-Vorpommern | RAA - Demokratie und Bildung Mecklenburg-Vorpommern e.V.
- LEADER Regionalmanagement Vorpommern-Greifswald
- Eva Hoppe - Regionalreferent Propsteijugend Greifswald & Umland

\*\*\*\*\*

## 1. Workshop: Poetry Slam Workshop

### Lars Ruppel, Poet

Die Kraft der Sprache: vom Gedanken zur Idee zum Text zur Performance: Der mehrfache internationale Poetry Slam Meister Lars Ruppel begleitet euch in die wunderbare Welt der Dichtung. Es sind weder Talent noch Vorkenntnisse nötig, wir machen Sprache zum Spielzeug und entdecken die Möglichkeiten der Worte, irgendwo zwischen freundschaftlichen Wortwettkämpfen und höchster Dichtkunst werden wir uns wiederfinden.

Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig, hier geht es darum, Sprache als Werkzeug und Spielzeug zu entdecken.

**Lars Ruppel** aus Berlin ist mehrfacher internationaler Meister und Berufspoet, Bestsellerautor und gemeinsam mit Dominique Macri mit Poetic Recordings auf Events in der ganzen Welt unterwegs. Er wohnt in Berlin und mag Hertha BSC und Tiere im Garten.

[www.larsruppel.de](http://www.larsruppel.de)

\*\*\*\*\*

Förderer:



Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien



Programmpartner:



Kofinanzierung:



## 2. Workshop: Ein starkes Netzwerk für Kulturelle Jugendbeteiligung bauen

**Dr. Annette Jagla, Strategie- und Organisationsberatung | Kultur und Bildung;  
Prozessbegleiterin Aller.Land Landkreis Vorpommern-Greifswald**

Aller.Land will die Vernetzung und Kooperation von Akteuren der Kulturellen Jugendbeteiligung im Landkreis stärken. Der Workshop bietet die Möglichkeit Kontakte zu vertiefen und ggf. neue zu knüpfen – zwischen Einrichtungen, Initiativen, Einzelakteuren.

Unter dem Motto „Kooperation statt Konkurrenz“ arbeiten wir im Workshop an den Fragen: Wer kennt wen – und wen noch nicht? Was gibt es schon, was fehlt noch? Wo können wir Verknüpfungen und Synergien schaffen und was brauchen wir dafür? Wo entsteht Energie, die die Weiterarbeit erfolgreich macht?

Ziel des Workshops sind gebündelte Ideen für den Ausbau des Netzwerkes, für Entwicklung von Synergien und Möglichkeiten der verstärkten Zusammenarbeit.

### Dr. Annette Jagla

Dr. Annette Jagla berät Kultur-, Soziokultureinrichtungen und Schulen in Veränderungsvorhaben und begleitet Projekt- und Netzwerkgruppen bei ihrer Entwicklungsarbeit. Nach der Arbeit im Trafo-Programm arbeitet sie jetzt auch mit dem Aller.Land-Projekt hier im Landkreis.

Ein Schwerpunkt liegt darin, die Akteure vor Ort bei der Entwicklung langfristig tragfähiger Strukturen zu unterstützen und als Voraussetzung dafür Räume schaffen, in denen Vertrauen wachsen kann und Beziehungen gestärkt werden.

[www.annette-jagla.de](http://www.annette-jagla.de)

\*\*\*\*\*

## 3. Workshop: Freiraum

**Hedwig Golpon, Theaterpädagogin, Regisseurin, Dozentin und Künstlerin**

Dieser Workshop bietet Raum, nachzudenken, sich spielerisch auszutauschen und inspirieren zu lassen. Wie verstehen wir Jugendarbeit? Wie finden wir heraus, wie sich unsere Jugendlichen begeistern lassen und wofür? Welche Freiräume brauchen sie, um ihre kreativen Kräfte entfalten zu können. Fragen über Fragen. Improvisieren heißt im Theater, herauszufinden, wie's geht, Denn „Probe kommt von probieren und nicht von diskutieren“. Vielleicht finden wir spielend ein paar gute Ideen.

Der Workshop richtet sich an alle, die Lust dazu haben.

### Hedwig Golpon

Hedwig Golpon ist eine deutsche Theaterpädagogin, Regisseurin, Dozentin und Künstlerin, die vor allem in Greifswald und Mecklenburg-Vorpommern tätig ist. Ausbildung in Theaterwissenschaft, Dramaturgie und Regie, Arbeit mit Kinder- und Jugendtheatern in Schwerin und Berlin. Aufbau und

Förderer:



Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien



Programmpartner:



Kofinanzierung:



Leitung des Studententheaters der Universität Greifswald sowie Projekte wie „Theater im Hörsaal“. Durchführung von Workshops und Theaterprojekten, auch international (z. B. in Südamerika).

\*\*\*\*\*

## 4. Workshop: Fokus Beteiligung: Jugendwelt trifft auf Erwachsenenwelt

### Kassandra Engel, Kinderbeauftragte & Offene Jugendarbeit der drei evangelischen Altstadtgemeinden der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

In diesem Workshop erkunden wir verschiedene Beteiligungsmöglichkeiten junger Menschen. Wir beleuchten konkrete Wege, wie Kinder und Jugendliche sich sinnvoll einbringen, mitgestalten und Verantwortung übernehmen können. Gemeinsam schauen wir auf den rechtlichen Hintergrund für Jugendbeteiligung und praxisnahe Beispiele aus meiner Arbeit als ehrenamtliche Kinderbeauftragte der Stadt Greifswald.

Der Workshop soll aber auch viel Raum für Austausch, Perspektivwechsel und gegenseitiges Lernen bieten. Euer Erfahrungswissen steht im Mittelpunkt, ihr könnt eigene Ideen einbringen und neue Blickwinkel entdecken. Wenn die Zeit es zulässt, schauen wir uns ein, zwei digitale Beteiligungstools an und testen kurz deren Potenziale in der Praxis.

### Kassandra Engel

Seit 1. März 2019 arbeitet Kassandra Engel ehrenamtlich als Kinderbeauftragte der Universitäts- und Hansestadt Greifswald. Beruflich kümmert sie sich seit 2012 um die offene Jugendarbeit der Evangelischen Altstadtgemeinden St. Marien, St. Jacobi und St. Nikolai. Sie organisiert Veranstaltungen und Ferienfahrten, und aktuelle Workshops und Projekte zum Thema digitaler Zivilcourage. Als Kinderbeauftragte setzt sie unter anderem Beteiligungsformate mit Kinder und Jugendlichen um und begleitet die Arbeit des Greifswalder Kinder- und Jugendbeirats.

Förderer:



Der Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



Programmpartner:



Kofinanzierung:

